



Liebe Eltern der Villa Wichtel,

die aktuelle Abstandsregelung und die umfangreichen Auflagen bei Versammlungen erschweren uns allen das soziale Leben. Dies gilt in besonderem Maße für öffentliche Veranstaltungen. Nach reiflichen Überlegungen müssen wir daher den öffentlichen Laternenumzug und Gottesdienst zu Sankt Martin absagen.

Wir haben uns diese Entscheidung nicht leichtgemacht und bereits im Juli begonnen, über Möglichkeiten nach zu denken, wie eine Umsetzung trotz Pandemie funktionieren kann. Dies geschah auch in Absprache mit der Stadt und dem Gesundheitsamt. So wurden verschiedene Ausweichorte geprüft. Zum Beispiel die Möglichkeit eines entzerrten Sternmarsches zu einem weitläufigen Platz, wie das Gelände der Landesgartenschau. Wir scheiterten allerdings immer an den strengen, nicht einzuhaltenden Hygienekonzepten, die dafür erforderlich sind. Es ist uns nicht möglich, den Umzug in einer kindgerechten Weise zu gestalten, die es uns erlaubt, für die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln Sorge zu tragen und die Verantwortung für alle Beteiligten zu übernehmen.

Deshalb haben wir uns zuletzt auch von dem Gedanken verabschiedet, einen Umzug mit den Kindern in unserem Garten, unter Ausschluss der Eltern, zu vollziehen. Neben verschiedenen organisatorischen Bedenken sind wir überzeugt, dass dies für die Kinder nicht sinnvoll ist. Zudem haben wir den Einbezug der Familie immer sehr geschätzt. Wir möchten Sie nicht ausschließen.

Daher werden wir uns aus der Abendgestaltung des 11. Novembers herausnehmen und diese in Ihre private Verantwortung übergeben. Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, im kleinen Kreis unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln St. Martin als Familien zu feiern.

Die Kinder werden wie gewohnt auf das Fest vorbereitet und basteln natürlich ihre Laternen. Unsere Krippenfamilien bekommen noch 3 Nachmittags-Basteltermine. Außerdem werden wir Ihnen im Vorfeld eine kleine Andachtstüte vorbereiten & schenken, damit Sie sich zu Hause einstimmen können. Lassen Sie sich überraschen ☺

Der Martinstag selbst wird in den Gruppen im besonderen Maße gestaltet. Dabei wird jedes Kind mit seiner Laterne Aufmerksamkeit und Wertschätzung erfahren.

Bewährte Elemente der letztjährigen Abende werden für diesen Tag übernommen.

- *Teilen eines St. Martinsfladens (unter Auflagen!) und Kinderpunsch trinken*
- *Singend mit der Laterne im abgedunkeltem Raum spazieren*
- *Erzählen der St. Martinslegende mit Rollenspiel....*

Den konkreten Ablauf plant dabei jede Gruppe eigenverantwortlich.

Für unseren sehr geschätzten Stopp zum *Gemeinsamen Singen am Seniorenheim Sonnenhof* sind wir noch am Planen. Ob ein kontaktfreier Besuch im Innenhof / Senioren an den geöffneten Fenstern in der Martinswoche, während den Kita-Zeiten möglich ist.

Backen von St. Martinsgänsen

In den vergangenen Jahren haben Eltern Gänseplätzchen für St. Martin hier im Hause gebacken. Dies ist unter den Hygieneauflagen begrenzt – nur von Eltern, mit MNMaske, nur in der KiTa möglich. Frau Linda Wagner von Theo aus der Bärengruppe, Elternbeiratsvorsitzende fragt an, ob sich hierfür Interesse wäre und sich Helfer finden würden. Alle Rückmeldungen/ Nachfragen hierzu bitte direkt an sie.

Emailkontakt Linda Wagner L.m.wagner@gmx.de

Die Schlafnacht oder der Abschlussgottesdienst im Sommer haben gezeigt, dass es sich lohnt, angesichts der Pandemie nicht den Kopf in den Sand zu stecken und kreative Lösungen zu erarbeiten. Diese Einstellung behalten wir bei und ziehen auch weiterhin Ihre Anliegen und ganz besonders die der Kinder in Betracht. Dabei werden wir allerdings immer wieder auch an unsere Grenzen stoßen. Dann hoffen wir auf Ihr Verständnis.

Gemeinsam können wir auch dieses Jahr den Kindern einen besonderen Martinstag beschenken.

Wir wünschen Ihnen und uns dabei ein gutes Gelingen.

Liebe Grüße,

**Petra Götz-Bergmann für
Ihr pädagogisches Team der Villa Wichtel**

14. Oktober 2020

